



Wolfssichtungen, Erfassungen durch die Jägerschaft Wesermünde – Bremerhaven e.V.

Die Landesjägerschaft Niedersachsen ist vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz offiziell mit dem Wolfsmonitoring in Niedersachsen betraut.

Mit den lokalen Wolfsberatern besitzen die Jägerschaften der LJN die ausgebildeten und fachkundigen Spezialisten, die diese Aufgabe vor Ort wahrnehmen (Erstkontakt bei Wolfsnachweisen, Dokumentation der Nachweisumstände, Bewertung der Nachweisgüte, Pressekontakt, etc.).

Auf der Webseite „**Wildtiermanagement Niedersachsen**“ ist öffentlich eine chronologische Liste einsehbar, die Wolfsrisse und –angriffe in Niedersächsischen Landkreisen dokumentiert (<https://www.wolfsmonitoring.com/monitoring/nutztierrisse/>).

Diese Liste, die durch den „Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)“ geführt und aktualisiert wird beinhaltet allerdings ausschließlich Übergriffe auf Nutztiere.

Eine anschauliche Zusammenfassung von Wildtierrissen, die für uns als Jäger in besonderer Weise von Interesse ist, gibt es nicht.

Die Jägerschaft Wesermünde – Bremerhaven führt in Eigenverantwortung ein Nachweismonitoring durch, welches insbesondere die Rissfunde von Wildtieren beinhaltet.

Mit der sich zunehmenden Ausbreitung und Vermehrung der Wölfe im Gebiet unserer Jägerschaft nimmt die Anzahl von Nachweisfunden (z.B. Wildtierrissen) und vor allem Sichtungsmeldungen aus der Bevölkerung spürbar zu. Viele Menschen teilen Ihre Beobachtung aber lediglich in ihrem Bekanntenkreis, so dass eine Anzahl an Wolfssichtungen und -nachweisen mündlich weitergegeben, aber nicht dokumentiert wird.

Erfahrungsgemäß gehören wir Jäger zu der Personengruppe, die relativ schnell Informationen über solche Beobachtungen erhält und diese aufgrund unserer guten Vernetzung auch schnell weitergeben.

Diese Menge an Wolfsbeobachtungen möchten wir in unserer Jägerschaft ungeachtet der Nachweiskategorisierung (C1 – C3) sammeln und auflisten, damit diese Informationen nicht verloren gehen.

Ziel dieser Auflistung ist es:

- Einen Eindruck über die Auswirkung des steigenden Wolfsbestandes auf unsere Schalenwildbestände zu gewinnen
- Eine deutliche Darstellung zu schaffen, wie sehr Wölfe an den Lebensbereich der Bevölkerung im Gebiet unserer Jägerschaft heranrücken
- Zeitliche Zusammenhänge zwischen Wolfssichtungen aufzuzeigen
- Im optimalsten Fall ein Bewegungsprofil zu erzeugen

Diese Liste wird eine interne Datensammlung unserer Jägerschaft und ist losgelöst von der Arbeit unseres Wolfsberaters zu sehen. Natürlich werden seine Datenerfassungen mit in diese Liste einfließen. Körperliche Nachweise, wie Funde von Wildtierrissen, Wildkameraaufnahmen, Spuren, Losung, Haaren, etc. sind weiterhin immer auch an den Wolfsberater Herrmann Kück zu melden.



Zur Sammlung der Informationen hat unsere Jägerschaft eine dafür vorgesehene mail-Adresse eingerichtet.

Kontaktperson für die Informationsweitergabe ist die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit der Jägerschaft.

Kontaktperson für Wolfssichtungen:

e-mail:

Tel:

Fax:

Mobil:

Sibylle Erbut

woelfe.wesermuende@web.de

04747 7464519

04747 7464520

0173 2194251